

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Hans Josef Tscharke

Vorsitzender

Herr Klaus Kösling

Herr Wolfgang Große Brömer

Frau Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz

Herr Jörg Bischoff

Frau Sonja Bongers

Herr Hubert Cordes

Herr Manfred Flore

Herr Bülent Sahin

Herr Stefan Zimkeit

Frau Christa Müthing

Herr Holger Ingendoh

Herr Eugen Lenz

Herr Dirk Rubin

Herr Saadettin Tüzün

Herr Matthias Wissing

Herr Andreas Blanke

Frau Regina Wittmann

Für Frau Gödderz

Herr Yusuf Karacelik

Herr Peter Bruckhoff

Herr Albert Karschti

Geschäftsführer Bürgerliste Oberhausen

Herr Hans-Otto Runkler

Abwesende

Frau Sandra Gödderz

Entschuldigt

Herr Dr. Martin Goeke

Entschuldigt

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Schranz		
Herr Dezernent Jürgen Schmidt		Dezernat 0
Herr Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras		Dezernat 1
Herr Beigeordneter Frank Motschull		Dezernat 2
Frau Beigeordnete Elke Münich		Dezernat 3
Frau Beigeordnete Sabine Lauxen		Dezernat 4
Frau Britta Costeck		Gleichstellungsbeauftragte
Frau Andrea Stöhr		Bereich 1-1
Herr Achim Kawicki		Bereich 4-1
Herr Jan Nienhuysen	als Schriftführer	Bereich 4-1
Herr Gerd Auschrat		Bereich 6-1
Frau Birte Vogt		Bereich 6-1
Frau Janclas		Bereich 5-6
Herr Michael Pfitzner		Bereich 9-5
Frau Tanja Januschewski		Dezernat 0
Herr Hans-Dietrich Kluge-Jindra		Bereich 0-3

Außerdem

Herr Armin Röpell	Geschäftsführer Fraktion DIE GRÜNEN
Herr Dennis Lotz	SPD
Herr Sascha Böhle	OGM
Herr Tobias Scherbaum	OGM

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Vorsitzender Tscharke eröffnet die 17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses in der Wahlperiode 2014/2020 und begrüßt alle Mitglieder, sowie die Vertreter der Medien, sehr herzlich.

Anwesend zu Beginn der Sitzung sind 22 Mitglieder, da sich Herr Dr. Goeke entschuldigen lässt. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Die Einladung mit folgenden Vorlagen sind den Ausschussmitgliedern am 02.09.2016 form- und fristgerecht zugeleitet worden:

B/16/1723-01
B/16/1785-01
M/16/1877-01
M/16/1917-01
M/16/1869-01
M/16/1883-01
B/16/1824-01
B/16/1845-01
B/16/1796-01
B/16/1689-01

Am 06.09.2016 haben den Ausschussmitglieder die 1. Nachtragstagesordnung mit folgenden neuen TOP erhalten:

- Öffentlich - TOP 3.6 (Vorlage M/16/1926-01): HSP-Finanzcontrolling Maßnahme Nr.135 D (OGM GmbH)
- Nichtöffentlich - TOP 1.2 (Vorlage M/16/1912-01): Projekt STEAG2022 und Aktualisierung des Berichts- und Zustimmungskatalogs für die Geschäftsführung der STEAG GmbH (STEAG)

Außerdem haben die Ausschussmitglieder am 06.09.2016 folgende Vorlagen erhalten:

B/16/1898-01
B/16/1851-01
B/16/1908-01
B/16/1914-01
M/16/1895-01
M/16/1926-01
M/16/1912-01
B/16/1872-01
B/16/1901-01

Der Tagesordnung sind am 09.09.2016 folgende Punkte in Form der 2. Nachtragstagesordnung im öffentlichen Teil hinzugefügt worden:

TOP 2.6 (Vorlage B/16/1949-01): Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Jugend 2016 hier: überplanmäßige Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer

TOP 2.7 (Vorlage B/16/1950-01): Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Jugend 2016

Außerdem ist am 09.09.2016 folgender TOP im nichtöffentlichen Teil hinzugefügt worden:

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

TOP 4.7 (Vorlage B/16/1888-01): Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung: Um- und Ausbau, Haus der Jugend, Städtebauförderungsmaßnahme; hier: Auftragsvergabe Garten- und Landschaftsbauarbeiten, 2. Bauabschnitt (BA)

Der TOP 2.1 (Vorlage B/16/1921-01) „Haushaltssanierungsplan 2016 ff., Maßnahme Nr. 143 Einführung einer Kulturförderabgabe“ des öffentlichen Teils ist von der Verwaltung am 09.09.2016 zurückgezogen worden.

Am 09.09.2016 haben die Ausschussmitglieder folgende Vorlagen erhalten:

B/16/1929-01
B/16/1949-01
B/16/1950-01
B/16/1891-01
B/16/1897-01
B/16/1932-01
B/16/1907-01
B/16/1885-01
B/16/1889-01
B/16/1893-01
B/16/1888-01

Der TOP 4.2 (Vorlage B/16/1818-01) „Um- und Ausbau, Haus der Jugend, Städtebauförderungsmaßnahme; hier: Auftragserhöhung Anbau Café“ des öffentlichen Teils ist von der Verwaltung zurückgezogen worden.

Es gibt keine Anregungen oder Einwendungen zur Nachtragstagesordnung.

Auch gegen die Niederschrift der 15.Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 25.04.2016 gibt es keine Einwendungen.

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Kenntnisnahmen
 - 1.1 Genehmigung des Beschlusses der Trägerversammlung der gemeinsamen Einrichtung Jobcenter Oberhausen vom 20.04.2016 zum Stellenplan des Jobcenters Oberhausen für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: B/16/1723-01
 - 1.2 Vorschlag für ein neues Nutzungskonzept der Schul- und Stadtteilbibliothek Schmachtendorf und die Erweiterung der Öffnungszeiten in der Stadtteilbibliothek Sterkrade in Bezug auf die Drucksache B/16/1372-01 vom 14.03.2016
Vorlage: B/16/1785-01
- 2 Vorberatungen
 - 2.1 Einrichtung einer Teilzeitplanstelle (S 8b TVöD SuE) innerhalb des Fachbereichs 3-1-30/ Kindertagesbetreuung zur ergänzenden Umsetzung des Bildungsprogramms "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" (100 %ige Refinanzierung) befristet bis zum 31.12.2019
Vorlage: B/16/1898-01
 - 2.2 Einrichtung einer Stabsstelle "Zentrale Vergabestelle" beim Dezernat 2/Bürgerservice, Öffentliche Ordnung, Sport, Bauen
Vorlage: B/16/1929-01
 - 2.3 Stadtsparkasse Oberhausen
hier: Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 / Entlastung der Organe
Vorlage: B/16/1851-01
 - 2.4 Zustimmung zur Leistung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Soziales (D05000311)
Vorlage: B/16/1908-01
 - 2.5 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Fremdleistungen Bereich 3-2 (D40000032)
Vorlage: B/16/1914-01

Stadt	12.09.2016	Finanz- und Personalaus-
Oberhausen	15:00 Uhr	schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.6 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Jugend 2016 hier: überplanmäßige Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer
Vorlage: B/16/1949-01
- 2.7 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Jugend 2016
Vorlage: B/16/1950-01
- 3 Berichte
- 3.1 Bericht zur Haushaltswirtschaftlichen Sperre 2016
- 3.2 2. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2016.
Vorlage: M/16/1877-01
- 3.3 Kassenbericht für die Zeit bis zum 30.09.2016
Vorlage: M/16/1917-01
- 3.4 Personal- und Organisationsbericht 2. Quartal 2016
Vorlage: M/16/1895-01
- 3.5 Sachstandsbericht zur Umsetzung des Gutachtens der Firma con_sens GmbH auf Basis der durchgeführten Organisationsuntersuchung im Dezernat 3/Familie, Bildung, Soziales
Vorlage: M/16/1869-01
- 3.6 HSP-Finanzcontrolling Maßnahme Nr.135 D (OGM GmbH)
Bericht zum 30.06.2016
Vorlage: M/16/1926-01

Stadt	12.09.2016	Finanz- und Personalaus-
Oberhausen	15:00 Uhr	schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Kennntnisnahmen

1.1. Genehmigung des Beschlusses der Trägerversammlung der gemeinsamen Einrichtung Jobcenter Oberhausen vom 20.04.2016 zum Stellenplan des Jobcenters Oberhausen für das Haushaltsjahr 2017 Vorlage: B/16/1723-01

Herr Stadtv. Karschti fragt, ob und wenn ja, in welcher Höhe Kosten bezüglich der Infrastruktur anfallen.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras beantwortet die Frage dahingehend, dass die Ausgaben und der Haushalt des Jobcenters nicht im Haushalt der Stadt Oberhausen abgebildet werden, sondern im Haushalt des Jobcenters. Im Haushalt der Stadt Oberhausen werden der Eigenanteil sowie die Kosten abgebildet, die zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

1.2. Vorschlag für ein neues Nutzungskonzept der Schul- und Stadtteilbibliothek Schmachtendorf und die Erweiterung der Öffnungszeiten in der Stadtteilbibliothek Sterkrade in Bezug auf die Drucksache B/16/1372-01 vom 14.03.2016 Vorlage: B/16/1785-01

Herr Stadtv. Große Brömer fragt bezüglich der Formulierungen in den Zeilen 138 bis 147, wie es dazu kommen konnte und warum dieser negativen Entwicklung und früher entgegengesteuert wurde.

Herr Kluge-Jindra verweist auf den vorliegenden Ratsbeschluss zu dem Thema. Er erläutert, dass die Stadtbibliothek ein Konzept entwickeln sollte. Dieses war bezüglich der Sterkrader Bibliothek erfolgreich. Hinsichtlich der Schmachtendorfer Bibliothek sind Gegenmaßnahmen eingeleitet worden, die sich jedoch leider nicht positiv entwickelt haben. Aus diesem Grund wird nun ein neuer Ansatz verfolgt, der in der vorliegenden Vorlage erläutert ist.

Herr Stadtv. Ingendoh fragt, inwieweit die Schule die Schmachtendorfer Bibliothek genutzt hat.

Herr Kluge-Jindra erläutert, dass die Schule dazu angesprochen worden ist. Nach dem Schulleiterwechsel hatte die Schule jedoch andere Prioritäten und hat die Situation anders bewertet. Mit dem aktuellen Schulleiter sind zur jetzigen Situation schon Gespräche geführt worden.

Herr Stadtv. Große Brömer bittet, dass die Problematik in Verantwortung der Schulbibliothekarischen Arbeitsstelle bzw. in Zusammenarbeit mit der Schule angegangen wird.

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

2. Vorberatungen

2.1. Einrichtung einer Teilzeitplanstelle (S 8b TVöD SuE) innerhalb des Fachbereichs 3-1-30/ Kindertagesbetreuung zur ergänzenden Umsetzung des Bildungsprogramms "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" (100 %ige Refinanzierung) befristet bis zum 31.12.2019 Vorlage: B/16/1898-01

Herr Stadtv. Karschti regt an, in Zukunft den Jugendhilfeausschuss stärker zu beteiligten, indem dieser solche Vorlagen nicht nur zur Kenntnis nimmt.

Frau Beig. Münich weist darauf hin, dass der Jugendhilfeausschuss sich mit dem Thema Sprach-Kita schon intensiv befasst hat, aus dem diese Vorlage die Folge ist.

Da das Projekt auf drei Jahre angelegt ist, eine zeitlich befristete Einstellung aber üblicherweise für zwei Jahre erfolgt, fragt **Frau Stadtv. Müthing**, wie damit umgegangen werden soll.

Herr Dezernent Schmidt erläutert, dass ein Bewerber für das gesamte Projekt gefunden werden soll, der mit einem Vertrag mit Sachgrund für die gesamte Laufzeit ausgestattet werden soll.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

2.2. Einrichtung einer Stabsstelle "Zentrale Vergabestelle" beim Dezernat 2/Bürgerservice, Öffentliche Ordnung, Sport, Bauen Vorlage: B/16/1929-01

Herr Dezernent Schmidt erläutert die Intention der Verwaltung zur Einbringung der Vorlage.

Herr Stadtv. Große Brömer fragt bezüglich der Kompensation, ob es angedacht ist, interne Stellen in die geplante Vergabestelle zu verlagern. Außerdem bittet er um Informationen, ob die Leistungsverträge mit der OGM neu justiert werden müssen, da die OGM in der Vergangenheit Arbeiten bezüglich der Vergabe für die Stadtverwaltung übernommen hat.

Frau Stadtv. Müthing fragt im Hinblick auf die Thematik der Prüfung von Vergaben durch das Rechnungsprüfungsamt, inwiefern dieses involviert worden ist.

Herr Stadtv. Karschti weist darauf hin, dass die Hinweise der Bezirksregierung berücksichtigt werden müssen und schlägt vor, vorhandene Personalkapazitäten einzusetzen.

Herr Oberbürgermeister Schranz erläutert, dass es bezüglich der Vergabe eine Vielzahl an Problemen gibt und diese nun mit mehreren Maßnahmen gelöst werden sollen. Regelmäßig wiederkehrende Fragen und Probleme zur Interpretation der VOB und VOL zwischen der Stadtverwaltung, der WBO, der OGM, sowie des Rechtsbereichs und der Rechnungsprüfung sollen einmalig geklärt und ausgeräumt werden. Des Weiteren soll die Vergabestelle dem Problem Rechnung tragen, dass sich manche Bereiche der Stadtverwaltung regelmäßig und andere wiederum sehr unregelmäßig mit dem Thema Vergabe auseinandersetzen. Daher ist es nicht für alle Bereiche möglich, sich mit der Vielzahl Regelungen und deren Novellierungen auseinanderzusetzen. Noch nicht abschließend geklärt ist, wie es mit dem Verhältnis von Vergaben der Stadtverwaltung zu denen der OGM und WBO ausschaut. Die KPNG ist bezüglich ihres Auftrages explizit darauf hingewiesen worden, die Vergabesystematik daraufhin zu beleuchten, wo bzw. bei welcher Tochter die zentrale Vergabestelle im Konzern Stadt angesiedelt werden sollte.

Herr Dezernent Schmidt erläutert, dass die Auflistung der Anzahl der Einzelvergaben gezeigt

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

hat, in welchen Bereichen der Stadtverwaltung wie viele Vergaben auf den Weg gebracht worden sind. Bezüglich der Kompensationen ist es daher geplant, diese nach Möglichkeit zumindest zum Teil durch die durch die neue Vergabestelle stark entlasteten Bereiche zu realisieren.

Herr Stadtv. Flore stellt die Frage, ob die Gefahr bestehe, dass der Gesamtprozess in der Stadtverwaltung zukünftig länger dauern könnte, weil ja durch die neue Vergabestelle noch eine Stelle mehr als bisher am Prozess beteiligt ist.

Herr Oberbürgermeister Schranz erläutert, dass aus diesem Grund die Einrichtung einer Vergabestelle und nicht einer Vergabeberatung vorgeschlagen wird. Eine Vergabeberatung wäre tatsächlich eine weitere zu beteiligende Stelle gewesen. Die vorgeschlagene Vergabestelle soll das Verfahren aber in Eigenregie sowohl im Hinblick auf die Rechtssicherheit als auch auf die zügige Abwicklung des Verfahrens managen. Natürlich wird die Vergabestelle dabei in Bezug auf die fachlichen Aspekte mit der entsprechenden Fachabteilung zusammenarbeiten.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

2.3. Stadtparkasse Oberhausen
hier: Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 / Entlastung der Organe
Vorlage: B/16/1851-01

Herr Vorsitzender Tscharke weist darauf hin, dass sich diejenigen Ausschussmitglieder nicht an der Abstimmung beteiligen dürfen, die Mitglieder oder stellvertretende Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Oberhausen sind.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage gegen die Stimmen der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion und der BOB-Fraktion mit großer Mehrheit zustimmend vorberaten.

2.4. Zustimmung zur Leistung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Soziales (D05000311)
Vorlage: B/16/1908-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

2.5. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Fremdleistungen Bereich 3-2 (D40000032)
Vorlage: B/16/1914-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

2.6. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungs-

Stadt	12.09.2016	Finanz- und Personalaus-
Oberhausen	15:00 Uhr	schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

ring Jugend 2016 hier: überplanmäßige Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer
Vorlage: B/16/1949-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

2.7. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Jugend 2016
Vorlage: B/16/1950-01

Herr Stadtv. Rubin merkt an, dass die Planzahlen auch schon im vergangenen Jahr deutlich zu niedrig angesetzt waren und fragt, warum die Planzahlen nicht angepasst worden sind.

Herr Stadtv. Karschti bittet, in Zukunft die vorgesehene Beratungsfolge einzuhalten.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras erläutert, dass der Haushalt im November verabschiedet wird. Dieses sieht das Stärkungspaktgesetz so vor. Der Haushaltsabschluss wird jeweils im folgenden Jahr im März festgestellt. Das bedeutet, dass nur wenig Zeit und eine geringe Chance besteht, auf Veränderungen zu reagieren. Wenn der Haushalt also verabschiedet wird, liegen die Haushaltszahlen des Vorjahres noch gar nicht vor. Deshalb kann oft nicht auf veränderte Zahlen des Vorjahres reagiert werden, sondern erst im Jahr danach. So ist in diesem Fall für das Haushaltsjahr 2017 auf die veränderten Zahlen des Haushaltes 2015 reagiert und die Zahlen entsprechend angepasst worden.

Frau Beig. München weist darauf hin, dass der Jugendhilfeausschuss ausführlich mündlich informiert worden ist. Des Weiteren erläutert sie, dass die Fälle von Januar 2014 bis April 2016 um 400 angestiegen sind und dass der Zusammenhang zwischen der Ausgabenentwicklung und der Fallzahlentwicklung sehr eng ist. Durch die zentrale Zuweisung der unbegleiteten, minderjährigen Flüchtlinge ist deren Zahl für die Stadt Oberhausen im Sommer 2015 von im Durchschnitt vier Fällen pro Monat in den Vorjahren auf 141 im August 2016 angestiegen. Deren Unterbringung erfolgt meist stationär, so dass der Kostenaufwand für die Hilfe hoch ist. Diese Kosten werden der Stadt Oberhausen jedoch erstattet.

Des Weiteren stellt **Frau Beig. München** positiv fest, dass es durch eine gestiegene Aufmerksamkeit Kindern und Jugendlichen gegenüber mehr Fälle gibt, in denen Meldungen zur möglichen Kindeswohlgefährdung durch verschiedene Institutionen wie Polizei, Ärzte oder Kindertageseinrichtungen gemacht werden. Außerdem stellen die Regionalteams fest, dass vermehrt Familien in Oberhausen zuziehen, bei denen ein Unterstützungsbedarf bei der Erziehung und Entwicklung besteht. Hinzu kommt ein verstärkter Anstieg beim Bedarf von Integrations- und Inklusionshelfer.

Frau Beig. München führt aus, dass der Fallanstieg aus der Summe der geschilderten Sachverhalte zu erklären ist.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

3. Berichte

Stadt	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

3.1. Bericht zur Haushaltswirtschaftlichen Sperre 2016

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras erläutert die Hintergründe der haushaltswirtschaftlichen Sperre anhand einer Powerpoint-Präsentation, die dem Protokoll beigelegt ist.

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3.2. 2. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2016. Vorlage: M/16/1877-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3.3. Kassenbericht für die Zeit bis zum 30.09.2016 Vorlage: M/16/1917-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3.4. Personal- und Organisationsbericht 2. Quartal 2016 Vorlage: M/16/1895-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3.5. Sachstandsbericht zur Umsetzung des Gutachtens der Firma con_sens GmbH auf Basis der durchgeführten Organisationsuntersuchung im Dezernat 3/Familie, Bildung, Soziales Vorlage: M/16/1869-01

Herr Stadtv. Tüzün fragt, welche Konsequenzen bezüglich des Consens-Gutachtens gezogen werden, nachdem sich herausgestellt hat, dass die sich aus dem Gutachten ergebenden Maßnahmen teurer werden als ursprünglich geplant.

Frau Beig. München stellt fest, dass die Empfehlungen des Consens-Gutachtens zu einem großen Teil umgesetzt worden sind. Die erwarteten Minderausgaben dagegen sind nicht eingetreten. Das hängt eng mit der Personalausstattung zusammen. Die entsprechende Maßnahme hat erst Ende 2015 gegriffen, so dass sich die daraus zu erwartenden Minderausgaben noch nicht ergeben haben.

Herr Oberbürgermeister Schranz kündigt an, dass mit dem Ersteller des Gutachtens evaluiert werden soll, wie die bisherige Umsetzung des Gutachtens sowohl in Bezug auf die Einzelmaßnahmen als auch im Hinblick auf die Gesamtstrategie abgelaufen ist.

Auf **Frau Stadtv. Müthings** Frage zur Neubesetzung der Fachbereichsleiterstelle erläutert **Herr Dezernent Schmidt**, dass nach dem Assessment-Center-Verfahren bestimmte Fristen eingehalten werden mussten. Der Personalrat wird dem Verfahren voraussichtlich in der aktuellen

Stadt Oberhausen	12.09.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
17. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Woche zustimmen, so dass danach die Besetzung formell erfolgen kann.

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3.6. HSP-Finanzcontrolling Maßnahme Nr.135 D (OGM GmbH)
Bericht zum 30.06.2016
Vorlage: M/16/1926-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils: 16:40 Uhr


T. Scharke
Vorsitzender


Nienhuysen
Schriftführer